

DR. LUDWIG SCHUDT

ROMA

CORSO TRIESTE 159

Wiesbaden  
Kapellenstr. 44  
13/12/44

Sehr verehrter lieber Herr Bock,

Am 26. vorigen Monats feierte Prof. Bruhns seinen 60. Geburtstag. Wir haben nun die Absicht, ihm den nächsten Band unseres Jahrbuchs, dessen Druck momentan gut fortschreitet, zu widmen und ihm eine Liste der Gratulanten vorzusetzen. Darf ich Ihren Namen auf diese Liste setzen? Dankbar wäre ich Ihnen, wenn Sie mir zu diesem Zweck auch die Adressen bzw. Feldpostnummern der andern Institutsmitglieder, also Weigle und Lang, geben könnten. Für baldige Antwort wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Ich bin seit Anfang Nov. vorigen Jahres wieder in Deutschland, habe Anfangs mit meiner Familie in einer Pension vegetiert, bis es mir mit den vereinten Bemühungen der ganzen Verwandtschaft und Bekanntschaft gelang, eine richtige Wohnung zu bekommen. Jetzt bin ich ganz erträglich untergebracht und mit meinem Dasein recht zufrieden, verwalte das Institut von hier aus und habe die Ergänzung der Bibliothek durchaus in Ordnung gebracht. Von Zeit zu Zeit geht eine Kiste mit Neuerwerbungen an den Bergungsort. Mein Buch über die Italienreisen ist in der Zeit auch schön weiter gediehen und das Manuskript wenigstens als Skizze abgeschlossen.

Herausgerissen wurde ich aus diesem beschaulichen Dasein Anfang September, als ich für 2 Monate an den Westwall musste, um dort einen Panzergraben auszuheben. Ich hatte es aber dort nach den ersten Wochen sehr gut, indem ich in ein Büro der OT kam, wo ich soviel zu essen bekam wie selten in meinem Leben. Trotzdem bin ich aber sehr abgemagert nach Hause zurückgekehrt, denn der Kräfteverbrauch war eben doch zu gross.

Glauben Sie, dass es Zweck hat, Kehr zur Unterschrift für die Bruhnsehrung aufzufordern? Er war doch in der letzten Zeit ausserordentlich gealtert. <sup>x)</sup>

Neulich sah ich Ihr Buch "Reichsidee und Nationalstaaten" hier in einem Schaufenster, was aber erst nach Erneuerung der Schaufensterauslage verkauft wird. Könnten Sie mir ein Exemplar (selbstverständlich gegen Bezahlung) verschaffen; es interessiert mich ausserordentlich.

Hoffentlich geht es Ihnen gut. Ich kann das von mir immerhin sagen, zumal mir das Westwallunternehmen trotz aller Abmagerung glänzend bekommen ist.

Mit herzlichen Grüßen

x) wenn ja, bitte um die Adresse

W  
L. Schudt

beantwortet  
22. I. 45